

Tätigkeitsbericht INSOS Rat von 2015-2020

Zuerst gab es im November 2015 eine Veranstaltung in der Migros Klubschule St. Gallen.

An dieser Veranstaltung wurde erklärt, was Sinn und Zweck eines Selbstvertreter-Rats ist. 15 Personen aus verschiedenen Institutionen waren interessiert, in diesem Rat mitzuarbeiten.

An den ersten Sitzungen des INSOS Rats im Jahr 2016 ging es darum, sich kennen zu lernen. Und einen Namen zu suchen für den Selbstvertreter-Rat. Und dann wurde der Name gefunden: INSOS Rat.

Auch wurde bestimmt, dass zwei Selbstvertreter zusammen den INSOS Rat leiten sollen. Jemand aus dem INSOS Rat schreibt das Protokoll. Die Geschäftsleitung von INSOS SG-AI ist an den Sitzungen dabei. Wir haben auch Regeln aufgestellt, wie wir miteinander umgehen wollen.

Wir haben etwa 6 Sitzungen pro Jahr. Wir sind zwischen 8 und 12 Personen. Es gibt auch spezielle Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themen. Die Sitzungen finden in den verschiedenen Institutionen statt.

Wir haben an diesen Themen gearbeitet bis jetzt:

- **Sammlung von Themen**, die uns interessieren. Das machen wir jedes Jahr. Wenn wir die Themen gesammelt haben, müssen wir schauen, was zum Verein passt. Das ist nicht immer einfach.

- Mitsprache bei der **Gestaltung der Homepage von INSOS SG-AI**. Wir haben darauf geachtet, dass die Homepage einfach zu bedienen ist. Und dass sie möglichst barrierefrei ist.
- **Besuche von Institutionen**, um den INSOS Rat vorzustellen. Drei Personen organisieren diese Besuche und stellen dort den INSOS Rat vor. Jetzt erarbeiten wir einen Flyer zum Verteilen.
- **Austausch mit anderen Selbstvertreter-Gruppen:** Es fand ein Treffen mit „Mensch zuerst“ statt. Wenn möglich, wollen wir mehr zusammen arbeiten. Dann waren wir Gast beim HPV, wo sich uns das Selbstvertreter-Team des HPV vorstellte. Und wir stellten uns dem Selbstvertreter-Team des HPV vor.
- Im Jahr 2017 hat eine kleine Gruppe an der **Lehrabschlussfeier** für die Fachpersonen im Bereich Behinderung (FaBe) teilgenommen. Es wurde ein Rollenspiel gemacht: Die Betreuer spielten die Klienten und die Klienten spielten die Betreuer.
- Mitarbeit beim **Projekt zur UNO-Behinderten-Rechts-Konvention** (UN-BRK) von 2017-2019. Drei Personen haben von Anfang an intensiv beim Projekt mitgearbeitet und verschiedene Aufgaben übernommen. Viele Ziele des Aktionsplans von INSOS SG-AI wurden im INSOS Rat erarbeitet. Dann Mitarbeit und Teilnahme beim Workshop für den Beirat im Februar 2019. Die Arbeitsgruppe UN-BRK hat eine Präsentation gemacht bei einer Veranstaltung zum Aktionsplan für die Vereinsmitglieder von INSOS SG-AI. Dann Mitarbeit bei der Broschüre zur UN-BRK. Wir haben auch die Schlussveranstaltung mitgestaltet.

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe UN-BRK nahmen auch am Interview der Fachhochschule St. Gallen teil.

- **Einladung von Gästen.**

Die Pro Infirmis hat uns zum Beispiel besucht.

Sie hat uns erklärt,

wie das funktioniert mit dem Geld,

wenn man selbständig in einer eigenen Wohnung lebt

und wenn man in einer Institution lebt.

- Jedes Jahr machen die Leitungspersonen vom INSOS Rat eine **Präsentation an der Hauptversammlung** von INSOS SG-AI.

Wir erzählen dort, was wir tun und was wir planen.

- **Austausch** mit dem **Präsidenten von INSOS SG-AI.**

Zuerst ist Peter Hüberli jeweils im Dezember

an eine Sitzung gekommen.

Jetzt kommt der neue Präsident Christian Gertsch und hört uns zu.

Wichtig ist auch immer der Austausch unter uns.

Wir sind offen für andere: Man kann bei uns schnuppern.

Wegen Corona waren wir im Jahr 2020 blockiert wie alle anderen auch.

Aber hoffentlich können wir nächstes Jahr wieder Gas geben.